

Au.

4. APRIL 1934

80

0
174

Herrn P. Perrelet, Maler,

Chambésy - Genève.

Sehr geehrter Herr,

Der Brief Ihrer Frau Gemahlin vom 7. März und die 21 Photographien nach Bildnissen von Ihnen sind eben noch rechtzeitig eingetroffen für die Einreichung in die Geschäftsliste unserer Kommissionssitzung vom 8. März. Ihre Anfrage hat aber wegen unmittelbar dringender Entscheidungen, wie eine Reihe von andern ebenfalls in jener Sitzung zur Behandlung vorgesehener Anfragen, zurückgelegt werden müssen und wird nun in der April-Sitzung behandelt werden. Aus Ihrem Brief vom 4. April scheint die Besorgnis zu sprechen, dass ein Vorurteil gegen Ihre Malerei hier vorliegen könnte. Das ist aber in keiner Weise der Fall, und ich hoffe, die Erklärung über den Grund des bisherigen Ausbleibens unserer Antwort werde Sie in dem Punkt beruhigen.

In ausgezeichnete Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:

0
172

Herrn Heinrich Müller, Schweighofstr. 225, Zürich 3

*Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung in offen
Für die Ausstellung der Sektion Zürich GSMBUA
3 gerahmte Oelgemälde:
Mädchen am Tisch, Stilleben mit Krug,
Melonen mit Mandoline,
1 Mosaik "Mädchen mit Buch"
Versicherungswert zusammen Fr. 2500.--*

Anstand: gut.

5412

21. März 1934

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

tr d.
unter
dichen
rsic